

ZBB 2008, 120

InsO § 129 Abs. 1, § 133 Abs. 1

Zur Insolvenzanfechtung bei Zahlungen vom gepfändeten Geschäftskonto des Schuldners nach zeitweiser Wiederherstellung der Verfügungsbefugnis

BGH, Urt. v. 25.10.2007 – IX ZR 157/06 (OLG Stuttgart), ZIP 2008, 131 = DB 2008, 289 = WM 2008, 168

Amtliche Leitsätze:

1. Stellt der Pfändungsgläubiger die Verfügungsmacht des Schuldners über sein Geschäftskonto durch eine Erklärung gegenüber dem Drittschuldner zeitweise wieder her, beruht eine nachfolgende Überweisung des Schuldners auf dessen Rechtshandlung im Sinne der Vorsatzanfechtung (Anschluss an BGHZ 162, 143 = ZIP 2005, 494 = ZVI 2005, 204, dazu EWiR 2005, 607 (Eckardt)).
2. Zur Gläubigerbeteiligung nach Zustellung einer Pfändungsverfügung.